



Schmerzerkennung beim Hund: Tipps und Tricks für den Alltag

Wer kennt es nicht: Der Hund hat Schmerzen, sein Gangbild verändert sich, er läuft nicht mehr rund und versucht sich zu schonen. Früher oder später kommt fast jeder Hundehalter in diese Situation. Auch unsere vierbeinigen Freunde können unter Verspannungen, Blockaden, etc. leiden. Da hilft es, die Anzeichen dafür frühzeitig zu erkennen.

Wir freuen uns, dass Désirée Baschnagel Marty, Tierphysiotherapeutin und -Osteopathin, uns zwei Stunden Einblicke in das Thema «körperliche Schmerzen» gibt. Sie zeigt uns wie körperliche Schmerzen erkannt werden können, was wir als Halter aus dem Gangbild und Fell lesen können und welche Griffe helfen können, wenn's mal zwickt aber auch was wir präventiv für unsere Tiere tun können. In zwei Stunden verschafft sie uns einen kurzen theoretischen Überblick über das Thema, um danach sofort in die Praxis zu wechseln. Der Kurs lebt von Fragen und Tipps, es ist bewusst genügend Zeit für praktische Übungen eingerechnet. Es wird gewünscht, dass die Teilnehmenden ihren eigenen Hund mitbringen (sofern diese sozialverträglich sind und sich wohl fühlen), damit sie an ihrem eigenen Tier die praktischen Anwendungen üben können. Für Teilnehmende ohne eigenen Hund finden wir aber auch eine Lösung.

Der Kurs richtet sich an interessierte Hundehalter, die ihrem Vierbeiner etwas Gutes tun und sich gleichzeitig weiterbilden möchten.

Datum des Kurses:	16. Mai 2024
Zeit:	18.00 – 20.00 Uhr
Ort:	Erlebenshof vilztür, Felbacherenstrasse, 6417 Sattel
Teilnehmerzahl:	max. 7 Personen mit ihren Hunden
Kosten:	CHF 75.00, vor Ort bar zu bezahlen
Anmeldeschluss:	30. April 2024 (anzumelden unter www.vilztuer.ch/erleben)

Im Anschluss gibt es einen kleinen Apéro.

Wir freuen uns auf einen spannenden Abend.

Désirée Baschnagel Marty



Karin Schuler

